

**Vorlage für die Gemeindevertretung der Gemeinde Trittau am: 01.10.2015**

TOP 9: Beschluss zur Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Trittau

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Trittau beschließt auf Grund der Rechnungsprüfung vom 09.06.2015

- 1.) Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 363.890,66 EUR werden genehmigt.

Stimmenverhältnis: \_\_\_\_\_

- 2.) Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 wird mit folgenden endgültigen Zahlen beschlossen:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Verwaltungs-	Vermögens-	Gesamthaushalt
		haushalt	haushalt	
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	<b>Einnahmen</b>			
1	Solleinnahmen (=Anordnungssoll)	17.694.027,00	3.657.369,88	21.351.396,88
2	+ neugebildete Haushaltseinnahmereste	0,00	647.800,00	647.800,00
3	- Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	575.716,60	575.716,60
4	- Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr	23.904,40	2.777,23	26.681,63
<b>5</b>	<b>Summe bereinigter Solleinnahmen</b>	<b>17.670.122,60</b>	<b>3.726.676,05</b>	<b>21.396.798,65</b>
	<b>Ausgaben</b>			
6	Sollausgaben (= Anordnungssoll)	17.763.267,65	2.530.496,30	20.293.763,95
	Darin enthalten Überschuss nach §39 Abs.3 Satz 2 GemHVO 0,00 EUR			
7	+ neugebildete Haushaltsausgabereste	61.996,38	1.463.090,98	1.525.087,36
8	- Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	155.340,39	266.911,23	422.251,62
9	- Abgang Kassenausgabereste vom Vorjahr	-198,96	0,00	-198,96
<b>10</b>	<b>Summe bereinigter Sollausgaben</b>	<b>17.670.122,60</b>	<b>3.726.676,05</b>	<b>21.396.798,65</b>
	<b>Unterschied</b>			
	Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen ./. Bereinigter Sollausgaben			
<b>11</b>	<b>Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Stimmenverhältnis: \_\_\_\_\_

Vorlage für den RPA der Gemeinde Trittau

Zu TOP: 5 a Jahresrechnung 2014 - Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2014

GKZ	HHJ	GL	GR	Bezeichnung	Ansatz inkl. Nachtrag	AO-Soll inkl. Bildung HH-Rest	Mittel-zuführung durch DK	Überschreitung	Bereits durch GV/SVV/AA Beschluss bewilligte Übersch.	Noch zu genehmigen	Bemerkung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
								<b>6 + 8 ./. 7</b>		<b>9 ./. 10</b>	
9	2014	00000	401000	Sitzungsgeld	12.000,00 €	17.242,00 €	0,00 €	-5.242,00 €		<b>-5.242,00 €</b>	Nachberechnungen der Jahre 2010-2013. Es wurde die Änderung der LVO zur AWE im Jahre 2010 nicht berücksichtigt.
9	2014	02000	653000	Öffentl. Bekanntmachungen der Gemeinde Trittau allgemein	16.000,00 €	18.584,73 €	0,00 €	-2.584,73 €		<b>-2.584,73 €</b>	Durch vermehrte Stellenausschreibungen (Erzieherinnen für Kita, Gemeindebücherei, VHS, Archivar, neue Stelle FD 2/2) sind unvermeidbare Mehrausgaben entstanden.
9	2014	02000	658000	Kontoführungs-, Postbar- gebühren u.ä.	10.000,00 €	10.060,83 €	0,00 €	-60,83 €		<b>-60,83 €</b>	Bei der Haushaltsstelle ist mehr Geld für Kontoführungsgebühren ausgegeben wurde, als geplant.
9	2014	27000	713000	Fahrkostenanteil	1.800,00 €	4.649,88 €	0,00 €	-2.849,88 €		<b>-2.849,88 €</b>	Gemäß § 114 Abs. 2 und Abs. 3 Schulgesetz muss sich die Wohnsitzgemeinde mit 1/6 an den Beförderungskosten zur Woldenhorn-Schule beteiligen. Da jedoch erst im November 2014 der Abrechnungsbetrag für 2013 gefordert wird, weiß man bei der Haushaltsplanung nicht, wie viele lernbehinderte Schüler tatsächlich die Woldenhorn-Schule besuchen und wie hoch die Beförderungskosten sein werden.
9	2014	35000	650000	Werbungskosten, Broschüren Anzeigen, Plakate	11.000,00 €	11.030,42 €	0,00 €	-30,42 €		<b>-30,42 €</b>	Geringfügige Überschreitung.
9	2014	40000	434020	VBL-Beiträge Hausmeister	1.100,00 €	1.211,57 €	0,00 €	-111,57 €		<b>-111,57 €</b>	Geringfügige Überschreitung.
9	2014	40000	444020	Soz.Vers. Hausmeister	3.200,00 €	3.238,34 €	0,00 €	-38,34 €		<b>-38,34 €</b>	Geringfügige Überschreitung.
9	2014	46000	512000	Grünpflege	14.600,00 €	14.738,68 €	0,00 €	-138,68 €		<b>-138,68 €</b>	Die Schlussrechnung für das Jahr 2013 wurde im laufenden Haushaltsjahr gebucht. Dadurch ist der Ansatz nicht auskömmlich.
9	2014	46410	540020	Reinigung	18.300,00 €	20.968,76 €	0,00 €	-2.668,76 €		<b>-2.668,76 €</b>	Es mussten Rechnungen aus dem Vorjahr beglichen werden, der Ansatz war daher nicht auskömmlich.

GKZ	HHJ	GL	GR	Bezeichnung	Ansatz inkl. Nachtrag	AO-Soll inkl. Bildung HH-Rest	Mittel-zuführung durch DK	Überschreitung	Bereits durch GV/SVV/AA Beschluss bewilligte Übersch.	Noch zu genehmigen	Bemerkung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
								6 + 8 ./. 7		9 ./. 10	
9	2014	46410	416000	Personalkosten Integrationsmaßnahme	0,00 €	1.800,00 €	0,00 €	-1.800,00 €		-1.800,00 €	Das Spatzennest hat seit einigen Jahren keine Integrationsmaßnahmen durchgeführt, so dass auf der o.g. HH-St. keine HH-Mittel eingestellt wurden. Im KiGa „Spatzennest“ wurde jedoch seit dem 01.11.2014 eine Integrationsmaßnahme durchgeführt.
9	2014	46410	570000	Kosten Mittagessen	9.500,00 €	10.599,49 €	0,00 €	-1.099,49 €		-1.099,49 €	Da das Angebot des gemeinsamen Mittagessens verstärkter in Anspruch genommen wurde, ist es sehr schwierig zu planen, wie hoch die Kosten in den einzelnen Monaten tatsächlich sein werden. Die Kosten wurden jedoch von den Eltern in vollem Umfang erstattet.
9	2014	46411	521000	Anschaffungen aus zweck- gebundener Spende	100,00 €	350,81 €	0,00 €	-250,81 €		-250,81 €	Dagegen stehen Spendeneinnahmen.
9	2014	57000	540000	Stromkosten	25.000,00 €	50.126,45 €	12.817,07 €	-12.309,38 €		-12.309,38 €	Eine Nachzahlung aus den Vorjahren sowie höhere Verbräuche führten zu dieser Überplanmäßigkeit.
9	2014	61000	434000	VBL-Umlage Arbeitnehmer/innen	7.800,00 €	7.840,89 €	0,00 €	-40,89 €		-40,89 €	Geringfügige Überschreitung.
9	2014	63001	957000	Planungskosten Bauhof	10.000,00 €	14.263,24 €	0,00 €	-4.263,24 €		-4.263,24 €	Im HH 2014 wurden nicht genug Haushaltsmittel für die Architekten- und Ingenieurleistungen eingestellt.
9	2014	63343	951000	Neubau Spielplatz	68.500,00 €	71.272,67 €	0,00 €	-2.772,67 €		-2.772,67 €	Die Aufbauarbeiten der Spielgeräte waren aufwendiger als geplant, es musste zum Beispiel mehr Kies beschafft werden als gedacht.
9	2014	66540	963000	Planungskosten 2. BA	25.000,00 €	34.781,94 €	0,00 €	-9.781,94 €		-9.781,94 €	Durch die Zustimmung der Gemeinde zur Zahlung eines Umbauzuschlages von 20 % auf das Grundhonorar sind die zusätzlichen HH-Mittel erforderlich geworden.
9	2014	67000	510000	Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen	20.000,00 €	23.442,87 €	0,00 €	-3.442,87 €		-3.442,87 €	Auf Grund diverser Kabelschäden entstand erhöhter Aufwand. Diese mussten behoben werden um der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen.
9	2014	67000	540000	Stromkosten	77.000,00 €	79.735,91 €	0,00 €	-2.735,91 €		-2.735,91 €	Eine Nachzahlung aus den Vorjahren sowie höhere Verbräuche führten zu dieser Überplanmäßigkeit.
9	2014	90000	810000	Gewerbesteuerumlage	980.600,00 €	1.289.259,00 €	0,00 €	-308.659,00 €		-308.659,00 €	Dagegen stehen höhere Einnahmen bei der Gewerbesteuer.
9	2014	90000	832200	Amtsumlage	1.243.100,00 €	1.246.109,25 €	0,00 €	-3.009,25 €		-3.009,25 €	Die Erhöhung der Amtsumlage durch den 1. Nachtrag 2014 des Amtes Trittau konnte im Haushalt nicht mehr berücksichtigt werden.
				<b>Noch zu genehmigen:</b>						<b>-363.890,66 €</b>	